



## **Rendite - Wer B sagt, sollte an A denken**

*Entwicklung und Finanzen*

Zu den schwankungsunabhängigen und deutlich krisenresistenteren B-Standorten zählen, laut Bericht, Städte in der Größenordnung von Hannover, Bremen oder Essen. Da in den kleineren Standorten hinsichtlich Gewerbeimmobilien nicht die Art bzw. das Ausmaß an "spekulativer Projektentwicklung" existiert, werden an diesen B-Standorten nur solche Projekte vorangetrieben, bei denen das volle Kontingent an Fläche tatsächlich vermietet ist. Zum Vergleich werden in Großstädten Bauvorhaben und Vermietungen bereits bei einer partiellen Vermietung angegangen und umgesetzt, was das Risiko an ungenutztem Leerstand erhöht.

Aber auch in dem Bereich der Wohnimmobilien fallen, laut Bericht, die Renditen in den kleineren Städten durchschnittlich höher aus als in den großen Metropolen der Republik. Der Grund für die bessere Einschätzung der Performance bei den B-Standorten wird von den Autoren vor allem in der begrenzten Zahl potentieller Mieter gesehen, die auch für eine geringere Fluktuation bei Wohnimmobilien in kleineren Städten sorgt.

Dass diese begrenzte Zahl an Mietern und Interessenten jedoch nicht nur ein Vorteil für eine dauerhaft positive Performance darstellt, und auch das Potential innerhalb der Metropolen für Zuwächse in allen Bereichen deutlich größer ausfällt, erscheint in dem veröffentlichten Bericht eher als kleine Randnotiz.

"Fakt ist, dass die Nachfrage nach Büro- und Wohnräumen in den größeren Städten, vor allem auf lange, zukunftsorientierte Sicht definitiv sehr viel höher ausfällt", so Michael Hahn, Geschäftsführer der Vertriebsgesellschaft der Sachwertrendite aus Berlin, einem Produkt, das mit innovativen Finanzierungsmodellen vor allem auf Wohnimmobilien in Großstädten, und hier vor allem in der Hauptstadt, setzt.

"Vor allem in punkto Attraktivität können die kleineren Städte mit den großen Metropolen nicht mithalten. Der Lebensstandard ist hier doch um einiges höher und auch der wirtschaftliche Aufschwung zeichnet sich jetzt und auch in Zukunft vor allem in den Ballungszentren ab."

Ob man kulturelle und ökonomische Entwicklungen betrachtet, oder auch die individuelle Lebensplanung in den Fokus rückt: die Zentren des Lebens in der Bundesrepublik werden auf Dauer keine Einbußen ihrer Attraktivität zu erwarten haben.

## **Pressekontakt**

### **Firmenkontakt**

Stadt Konzept Beratungsgesellschaft mbH

Frau Carolin Belka  
Kurfürstendamm 237  
10719 Berlin

sachwertrendite.com  
presse@das-stadtkonzept.de

### **DIE IDEE | SICHERHEIT STATT RISIKO**

....das haben wir schon immer so gemacht...

Üblicherweise setzen wir aus Erfahrung auf bekannte Vermögensbausteine, wie Aktiensparpläne, Riester, Bankspargpläne oder auch Investmentfonds.

Üblicherweise haben diese Instrumente - wie uns die Erfahrung aktuell beweist - geringste Renditen. Und noch keinen Menschen reich gemacht.

In Zeiten von inflationärer Gefahr, dem Risiko massiver Besteuerung und absehbarer Währungsturbulenzen muss jeder, der Wert auf Sicherheit legt, den Weg beschreiten, der sein Geld bis ins Alter rettet und vor Inflation schützt.

...machen Sie es in Zukunft doch einfach "sicher" anders...

Wählen Sie in Zukunft doch einfach Investments, die Sie

Ihren Wünschen und Zielen mit Sicherheit näher bringen:

Investments, die Sicherheit vor einem schwächelnden Euro bieten. Transparente Strategien, bei denen Sie wissen, was mit Ihrem Geld wirklich passiert. Sachwertinvestitionen, die Ihnen neben guten Renditen auch Schutz vor Inflation und echte Gewinne garantieren. Garantierte Zinsen, die Ihnen helfen, Ihren Lebensabend so zu gestalten, wie Sie es sich vorstellen. Erfüllen Sie sich Ihre Träume. Punkt.